

## Fragen zum menschlichen Leben

### Zurich Doctoral Workshop

Donnerstag, 9. Juni 2016

Zeit: 9.45 – 18.30 Uhr

Ort: ETH Zürich, RZ F 21, Clausiusstrasse 59

#### Keynote Speaker

**Prof. Dr. Ursula Wolf** (Universität Mannheim):

„Inwiefern sind philosophische Fragen Fragen zum menschlichen Leben?“

Der Workshop richtet sich primär an Doktorierende und ist mit einem Call for Abstracts verbunden. Auch nicht-vortragende Doktorierende, sowie fortgeschrittene Master-Studierende und Postdocs sind ausdrücklich zur Teilnahme eingeladen. Eine Anmeldung ist erforderlich.

#### Inhalt und Ziel des Workshops

Aktuelle Debatten in der Philosophie scheinen sich immer mehr zu spezialisieren, sich auf immer kleinere Fragen zu beschränken. Doch wenn man einen Schritt zurücktritt, sieht man, dass ein Grossteil dieser spezialisierten Fragen immer noch Fragen zum Leben von Menschen sind. Teilfragen zu Normativität tragen etwa auch zu einem besseren Verständnis der Wirksamkeit von Normen bei. Teilfragen zu Wahrnehmung helfen unter anderem die menschliche Erkenntnisfähigkeit zu erklären. Teilfragen zu Rationalität beleuchten eine wesentliche Fähigkeit des Menschen. Teilfragen zu Wahrheit erörtern unter anderem den Sinn des Menschen für die Diskrepanz zwischen Aussagen und Tatsachen. Teilfragen zu Wissen und Rechtfertigung tragen zur Erhellung der menschlichen Lebensform bei.

In dem Workshop soll diese allgemeinere Perspektive der Philosophie auf das menschliche Leben im Zentrum stehen. Es soll diskutiert werden, inwiefern spezialisierte Arbeiten für allgemeine Fragen nach dem menschlichen Leben relevant sind. Im Zuge dessen werden sowohl die spezifischen als auch die allgemeinen Fragen thematisiert. Es wird dabei einerseits um das Formulieren, andererseits um das Beantworten von Fragen zum menschlichen Leben gehen.

Prof. Dr. Ursula Wolf (Universität Mannheim) wird den Hauptvortrag halten. Ihre thematisch breitgefächerten Arbeiten erörtern und beantworten vielfach Fragen nach dem menschlichen Leben, z.B. in *Die Philosophie und die Frage nach dem guten Leben* (1999).

#### Call for Abstracts

Wir wählen bis zu vier Vorträge von Doktorierenden zum Workshop-Thema „Fragen zum menschlichen Leben“ durch diesen Call for Abstracts aus. Pro Beitrag sind 60 Minuten für Vortrag und Diskussion vorgesehen, die Vorträge sollten etwa 30 Minuten lang sein.

Bitte senden Sie zur Bewerbung bis zum **4. April 2016** einen Abstract von maximal 350 Wörtern als pdf an [nadja.elkassar@gess.ethz.ch](mailto:nadja.elkassar@gess.ethz.ch).

Ihre pdf-Einreichung sollte zur anonymen Begutachtung vorbereitet sein, und keine persönlichen Informationen enthalten. Ihr Name sowie Ihre Universität sollten aus der E-mail hervorgehen.

Zusagen bzw. Absagen werden bis zum 10. April 2016 versandt.

Für Doktorierende, die in der Schweiz promovieren und bei dem Workshop vortragen, können die Reisekosten übernommen werden.

*Der Workshop wird durch den SNF und die Professur für Philosophie mit besonderer Berücksichtigung der praktischen Philosophie der ETH Zürich unterstützt.*